Das Ministerium für religiöse Stiftungen 05. November 2021

1

Das Konzept der Allahs Anbetung

Alles Lob gehört Allah, dem Herrn der Welten, Der in Seinem ehrwürdigen Koran sagt: «Gewiß, Allah ist mein Herr und euer Herr; so dient Ihm. Das ist ein gerader Weg« (3:51).

Ich bezeuge, dass es keinen Gott außer Allah, dem Einen ohne Teilhaber gibt und dass unser Prophet Mohamad, Sein anbetend Diener und sein Gesandter ist. Allahs Segen und Friede seien auf ihm und auf all seinen Angehörigen, seinen Gefährten und denen, die ihnen bis zum jüngsten Tag aufrichtig folgen.

Es geht heute um das Konzept der Allahs Anbetung.

Allahs Anbetung hat eine große Stellung und einen hohen Rang im Islam, da sie der ultimative Zweck ist, für den der Allmächtige Allah alle Lebewesen geschaffen hat. Allah sagt im Koran: «Und Ich habe die Ginn und die Menschen nur (dazu) erschaffen, damit sie Mir dienen. « (51: 56) und an anderer Koranstelle: «Wir haben vor dir keinen Gesandten gesandt, dem Wir nicht (die Weisung) eingegeben hätten: "Es gibt keinen Gott außer Mir, so dient Mir! «(Կ): Կ). Darüber hinaus ist die Anbetung die Pflicht gegenüber dem Menschen sein ganzes Leben lang. Al-Hasan al-Basri sagte: "Es gibt nichts, was die Anbetung aufhalten kann außer dem Tod".

Beim Betrachten der islamischen Scharia stellt man fest, dass Anbetung zwei Implikationen hat: die erst hat eine breite und allgemeine Bedeutung, die alle Wege des Guten abdeckt, wie Manieren, Wahrhaftigkeit, gute Verzeihung jemandem, der sich falsch verhält, Versöhnung zwischen Menschen, Unterhaltszahlung für die Familie, sowie alle anderen guten Taten. Der Allmächtige Allah sagt: «Nichts Gutes ist in vielen ihrer vertraulichen Gespräche, außer derer, die Almosen, Rechtes oder Aussöhnung unter den Menschen befehlen. Und wer dies im Trachten nach Allahs Zufriedenheit tut, dem werden Wir großartigen Lohn geben« (4: 114). Unser Prophet (Allahs Segen und Friede auf ihm) sagte: "Jedes Glied des menschlichen Körpers muss Sadaqa (Wohltätigkeit)geben, an jedem Tag, an dem die Sonne aufgeht. Wenn du Gerechtigkeit zwischen zwei Parteien stiftest, so zählt dies als Sadaga Jemandem zu helfen, sein Reittier zu besteigen, ist Sadaqa oder ihm beim Beladen seines Tieres zu helfen ist Sadaga 'ein freundliches Wort ist Sadaga, jeder Schritt, der zum Gebet führt, ist Sadaga! etwas vom Weg zu beseitigen, was ein Hindernis bildete, ist Sadaqa."

Auch der Bau des Landes durch Landwirtschaft, Industrie und die Beherrschung der Arbeit auf eine Weise, die der gesamten Gesellschaft zugutekommt und ein Grund für den Fortschritt des Landes ist, ist eine der gottesdienstlichen Handlungen, die Allah liebt und von Seinen Dienern erwartet. Allah, der Allerhöchste sagt: «Er hat euch aus der Erde entstehen lassen und sie euch zu besiedeln gegeben.« (11: 61).

Der Prophet (Allahs Segen und Friede auf ihm) sagte: Die von Allah am meisten geliebten Menschen sind diejenigen, die den Menschen am nützlichsten sind. Die beliebteste Tat Allahs ist es, einen Muslim glücklich zu machen, oder um eines seiner Probleme zu beseitigen, oder um seine Schuld zu erlassen, oder um seinen Hunger zu stillen. Dass ich in Not mit einem Bruder gehe, ist mir lieber, als dass ich mich einen Monat in dieser Moschee in Medina zurückziehe. Wer seine Wut schluckt, dann wird Allah seine Fehler verbergen. Wer seine Wut unterdrückt, obwohl er seine Wut erfüllen könnte, wenn er wollte, dann wird Allah sein Herz am Tag der Auferstehung sichern. Wer mit seinem Bruder in einer Not geht, bis er sie ihm sichert, dann wird Allah der Erhabene seinen Fuß über die Brücke festigen an dem Tag, an dem die Füße erschüttert werden."

Die zweite Bedeutung ist aber spezifisch. Es beinhaltet die Durchführung der Riten des Islam, also das Gebet zu verrichten, die Zakat zu entrichten, im Monat Ramadan zu fasten und die Pilgerfahrt zu vollziehen. Der Allmächtige Allah sagt: «Haltet die Gebete ein, und (besonders) das mittlere Gebet, und steht demütig ergeben vor Allah« (2: 238), «O die ihr glaubt, vorgeschrieben ist euch das Fasten, so wie es denjenigen vor euch vorgeschrieben war, auf daß ihr gottesfürchtig werden möget«(2: 183) und«Und Allah steht es den Menschen gegenüber zu, daß sie die Pilgerfahrt zum Hause unternehmen - (diejenigen,) die dazu die Möglichkeit haben. Wer aber ungläubig ist, so ist Allah der Weltenbewohner Unbedürftig«(*: ٩٧).

Alles Lob gehört Allah, dem Herrn der Welten, Allahs Segen und Friede seien auf dem letzten Propheten, seiner Familie und seinen Gefährten.

Wir betonen, dass ein aufrichtiger Mensch derjenige ist, der ein Gleichgewicht zwischen der Erfüllung der von Allah auferlegten Pflichten wie Gebet, Fasten, Zakat und Pilgerfahrt für den, der dazu fähig ist, und dem Teilnehmen an dem Aufbau des Universums sowie dem Festhalten an edlen Werten hält.

Es ist in diesem Zusammenhang zu betätigen, gottesdienstliche Handlungen in ihrer spezifischen Bedeutung keine Früchte tragen können, es sei denn, sie beeinflussen die Verhaltensweise eines Menschen. Im ehrwürdigen Koran steht: «Gewiß, das Gebet hält davon ab, das Schändliche und das Verwerfliche (zu tun) « (۲۹: ٤٥). Der Prophet (Friede sei mit ihm) sagte in einer Überlieferung: "Wenn einer von euch fastet, sollte er weder obszöne Worte sagen noch seine Stimme erheben. Wenn jemand beschimpft wird oder Streit sucht, soll er sagen: Ich faste." Er sagte ferner: "Ich wurde gesandt, um den vorzüglichen Charakter zu vervollkommnen."

Oh Allah! Hilf uns, Deiner zu gedenken, gegenüber Deinen Gaben dankbar zu sein und Dir gegenüber auf schönste Weise unseren Dienst als Diener erweisen zu können.!